



Factsheet: grosse Strassenbauprojekte Bau- und Verkehrsdepartement, BVB, IWB 2024

Grosse Projekte mit Baubeginn 2024

Erneuerung Bäumlhofstrasse

Bau- und Verkehrsdepartement und IWB erneuern seit Oktober 2023 die Bäumlhofstrasse. Dabei wird die Fernwärme im Hirzbrunnen-Quartier ausgebaut. Anlässlich der Arbeiten wird zwischen Paracelsus- und Allmendstrasse in Fahrtrichtung Riehen ein Velostreifen eingerichtet. Die neu mit Rasenfugensteinen versehenen Parkplätze liegen deshalb künftig auf dem Trottoir zwischen den Bäumen. So kann Regenwasser im Boden versickern. Die beiden Bushaltestellen Käferholzstrasse und Im Heimatland werden so umgebaut, dass stufenloses Ein- und Aussteigen direkt vom Trottoir in die Busse möglich wird. Aufgrund der Bauarbeiten steht für den Verkehr ab Mitte Januar 2024 nur eine Fahrspur für beide Fahrtrichtungen zur Verfügung. Eine Ampel wird den Verkehr abwechslungsweise passieren lassen. Um längere Staus zu vermeiden, ist für den Durchgangsverkehr in Richtung Basel ab dem Keltenweg in Riehen zusätzlich eine Umleitung über die Äussere Baselstrasse signalisiert.

Erneuerung Burgfelder- und Missionsstrasse

Ab Sommer 2024 sanieren Bau- und Verkehrsdepartement und IWB die Oberfläche sowie die unterirdischen Leitungen der Burgfelderstrasse und der Missionsstrasse. Das klimafreundliche Fernwärmenetz wird weiter ausgebaut. Zwölf neue Bäume und grössere Rabatten sorgen für mehr Grün in der Stadt. Parkplätze werden mit Rasenfugensteinen versehen. Um mehr Platz für Grünflächen und den Verkehr zu schaffen, wird rund die Hälfte der Parkplätze aufgehoben. Vier Tramhaltestellen und zwei Bushaltestellen werden so umgebaut, dass sie stufenloses Ein- und Aussteigen ermöglichen. Die Haltestelle «Felix Platter-Spital» wird stadteinwärts vor das neue Spitalgebäude verschoben und die Haltestelle «Im Westfeld» wird aufgehoben. Die 2021/22 als Überbrückungsmassnahme ersetzten Gleise werden von der BVB nun in eine neue Lage verlegt. Die Arbeiten erfolgen in mehreren Etappen und dauern voraussichtlich bis Ende 2027. Ab Sommer 2024 wird die Tramlinie 3 in der Burgfelderstrasse zwischen Burgfelderplatz und Ensisherstrasse einspurig geführt.

Erneuerung Lehenmattstrasse

Im Zuge des Ausbaus des Fernwärmenetzes verlegt IWB ab Frühjahr 2024 während rund zwei Jahren in der Lehenmattstrasse zwischen Redingstrasse und Baldeggerstrasse Fernwärmeleitungen und saniert unterirdische Leitungen. Der Kanton erhöht zwischen Nasenweg und Baldeggerstrasse die Verkehrssicherheit für Velofahrende im Gegenverkehr und baut die Bushaltestellen der Linie 36 so um, dass Fahrgäste stufenlos ein- und aussteigen können. Die Arbeiten dauern bis im Sommer 2026 und werden in mehreren Etappen durchgeführt. Die Strasse bleibt für den Verkehr offen, es ist mit Behinderungen zu rechnen.

Erneuerung Petersgasse und Herberggasse

Im Zuge von anstehenden Strassen- und Leitungssanierungen in der Petersgasse, der Herberggasse und am Blumenrain gestaltet der Kanton die beiden Gassen gemäss Gestaltungskonzept Innenstadt fussgängerfreundlicher und attraktiver. Wo vorhanden werden die schmalen Trottoirs entfernt, so dass Fussgängerinnen und Fussgänger ungehindert die ganze Strassenbreite nutzen können. Die beiden Gassen erhalten wie die Rittergasse oder der Münsterberg ein mittiges Asphaltband gesäumt von geschliffenen Rheinwacken. Die Bushaltestelle Universitätsspital Richtung Schifflände wird so umgestaltet, dass Fahrgäste

stufenlos ein- und aussteigen können. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich im Frühjahr 2024 und dauern bis Sommer 2026.

Erneuerung Rheingasse

Bau- und Verkehrsdepartement und IWB erneuern frühestens ab Sommer 2024 die Rheingasse. Anlass dazu ist der Ausbau des Fernwärmenetzes und die anstehende Sanierung von unterirdischen Leitungen. Die Gasse erhält gemäss Gestaltungskonzept Innenstadt Strassenränder mit geschliffenen Rheinwacken. Die Randsteine der Trottoirs fallen weg und die Fahrbahn wird angehoben, damit Fussgängerinnen und Fussgänger die ganze Strassenbreite nutzen können. In der Strassenmitte führt ein rund 3,5 Meter breites Asphaltband Autos und Velofahrende. Die heute gültige Verkehrsordnung bleibt bestehen. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis 2027.

Erneuerung St. Jakobs-Strasse

Bau- und Verkehrsdepartement, BVB und IWB erneuern von Mai 2024 bis Ende 2025 die St. Jakobs-Strasse von der Zeughausstrasse bis zur Tramschlaufe Schänzli. Anlässlich der Sanierung von Tramgleisen und einzelnen Energieleitungen erhöht der Kanton die Verkehrssicherheit. Für Velofahrende entstehen sicherere und direktere Verbindungen. Die Tram- und Bus-Haltestellen «St. Jakob» und «Zeughaus» werden so umgestaltet, dass Fahrgäste neu stufenlos ein- und aussteigen können. Die St. Jakobs-Strasse wird in Fahrtrichtung Innenstadt von Mai bis November 2024 gesperrt; eine Umleitung wird signalisiert. Von Mai bis September 2024 und von August bis November 2025 verkehrt auf der Tramlinie 14 ein Tramersatz mit Bussen.

Bestehende Grossprojekte 2024

Erneuerung Clarastrasse

Seit April 2023 bis voraussichtlich Herbst 2025 erneuern Bau- und Verkehrsdepartement, BVB und IWB Teile des Claraplatzes, die Clarastrasse sowie Teile des Riehenrings zwischen der Riehenstrasse und der Klingentalstrasse. Die Tramhaltestellen Claraplatz, Clarastrasse sowie im Riehenring bei der Messe werden so umgestaltet, dass Fahrgäste stufenlos ins Tram ein- und aussteigen können. Künftig laden Platten aus Alpnacher Quarzsandstein zum Flanieren auf den Trottoirs der Clarastrasse ein. Bis Ende August 2024 ist die Sanierung der Fernwärme-, Wasser-, Strom- und Gasleitungen abgeschlossen. Ab September 2024 ist die Clarastrasse während 13 Wochen für den Gleisbau gesperrt. Ein Trainersatz mit Bussen wird eingerichtet.

Erneuerung Dreispitzknoten

Bau- und Verkehrsdepartement, BVB und IWB erneuern seit Februar 2023 den Dreispitzknoten. Künftig können Velofahrende die Kreuzung auf durchgängigen Velostreifen sicher befahren. Acht zusätzliche Bäume werden gepflanzt und 200 Quadratmeter Boden entsiegelt. Die Bauarbeiten dauern bis Ende 2024.

Erneuerung Freiburgerstrasse

Das Bau- und Verkehrsdepartement und IWB sanieren seit August 2023 die Freiburgerstrasse zwischen der Hochbergerstrasse und dem Zoll Otterbach (CH/D). Neben Wasser- und Energieleitungen ersetzen sie Teile der Kanalisation. Im Rahmen der Bauarbeiten verbessert der Kanton den Verkehrsfluss in der Freiburgerstrasse und beim Wiesenkreisel legt Grünrabbatten an und pflanzt 22 zusätzliche Bäume. Für die Fussgängerinnen und Fussgänger wird das Trottoir verbreitert und in beide Fahrrichtungen wird ein neuer Veloweg angelegt. Der aus Deutschland kommende Autoverkehr wird bis im Sommer 2026 über die Neuhausstrasse/Badenstrasse/Hochbergerstrasse umgeleitet.

Erneuerung Freie Strasse und angrenzende Gassen

Anlässlich von Leitungssanierungen erneuern Bau- und Verkehrsdepartement und IWB seit Sommer 2020 die Freie Strasse sowie die Rüden-, Streit-, Kaufhaus- und Barfüssergasse. Zudem erschliesst IWB die Freie Strasse neu durchgehend mit klimafreundlicher Fernwärme. Die Trottoirränder fallen weg. Durchgehende Platten aus Quarzsandstein laden ein zum ungehinderten Schlendern auf der ganzen Strassenbreite. Bis Februar 2024 wird IWB die Leitungsarbeiten abschliessen. Das Tiefbauamt wird bis Ende 2024 die gesamte Freie Strasse mit Alpnacher Quarz-Sandstein-Platten versehen.

Erneuerung Hardstrasse

Im Rahmen des Fernwärmeausbaus Gellert erneuern BVB, IWB und das Bau- und Verkehrsdepartement die Hardstrasse. Die Erneuerung schafft mehr Raum für Fussgängerinnen und Fussgänger und Velofahrende und erhöht die Verkehrssicherheit. Sieben zusätzliche Strassenbäume sowie entsiegelte Parkplätze sorgen künftig für eine grünere Strasse. Die Bauarbeiten erfordern von Ende April bis September 2024 einen Trainersatz mit Bussen auf der Tramlinie 14 sowie Teil-Sperrungen der Hardstrasse. Der Trainersatz ist auf jener der Erneuerung St. Jakob-Strasse abgestimmt, die zeitgleich ebenfalls eine Sperrung der Tramlinie 14 erfordert.

Erneuerung St. Alban-Vorstadt

In der St. Alban-Vorstadt zwischen St. Alban-Graben und Malzgasse müssen Strasse wie auch Strom-, Telekom- und Wasserleitungen erneuert werden. Zudem sollen möglichst viele Haushalte von einer neuen Fernwärmeleitung profitieren. Bei dieser Gelegenheit wird die Strasse für die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers und insbesondere auch für Velofahrende sowie Fussgängerinnen und Fussgänger attraktiver und sicherer. Künftig gilt Tempo-20 und Fussgängervortritt von Hauswand zu Hauswand über die ganze Strasse. Die Trottoirränder fallen weg und der Strassenrand wird mit geschliffenen Rheinwacken gepflästert.

Sanierung Pfalzböschung

Das Bau- und Verkehrsdepartement saniert bis voraussichtlich Anfang 2025 das marode Rheinufer unterhalb der Pfalz. Erdnägel und ein neuer Betonriegel unter der Wasseroberfläche werden dafür sorgen, dass der Mauerfuss nicht abrutscht. Die denkmalgeschützte Ansicht des Münsterhügels bleibt erhalten.

Erneuerung Geviert Wettsteinallee/Grenzacherstrasse

Seit 2021 erneuern Bau- und Verkehrsdepartement, IWB und BVB zusammen mit Roche das Geviert zwischen Wettsteinallee, Grenzacherstrasse und Peter Rot-Strasse. Im Rahmen der notwendigen Sanierung und teilweise Neubau von Versorgungsleitungen und Strassen erhöht der Kanton die Verkehrssicherheit und sorgt unter anderem mit 110 neuen Bäumen für mehr Stadtgrün. Aufgrund Bauarbeiten von Roche und für die Erneuerung des Gevierts werden Teile der Wettsteinallee in den Schulsummerferien 2024 für den Verkehr gesperrt.

Stand Jan. 2024. Terminabweichungen sind möglich.

Weitere Informationen unter: www.tiefbauamt.bs.ch/grosse-bauprojekte

Reine Gleisarbeiten 2024

Gleisersatz Bruderholz

Die vom Grossen Rat bewilligte Erneuerung der Tramstrecke ist wegen einer Beschwerde vor dem Bundesverwaltungsgericht blockiert. Geplant wäre der behindertengerechte Umbau aller Haltestellen, die Aufhebung der Haltestelle Airolostrasse sowie die noch weitgehendere Begrünung des Tramtrassees. Da ein Grossteil der Gleisanlagen mittlerweile das Ende der Lebensdauer erreicht hat oder kurz davorsteht, prüft die BVB aktuell bauliche und betriebliche Massnahmen, um bis zum Ersatzzeitpunkt einen sicheren Betrieb gewährleisten zu können.

Gleisersatz Centralbahnstrasse

Die Gleise in der Centralbahnstrasse auf Höhe der Einmündung Markthallenbrücke müssen 2024 ersetzt werden. Sie haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Bauarbeiten dauern fünf Wochen von Mai bis Juni und werden unter Betrieb ausgeführt. Die BVB kann so einen sicheren Trambetrieb bis zum Umbau der Centralbahnstrasse gewährleisten.

Ersatz der Gleisanlagen am Jakobsberg

An der Tramschleife Jakobsberg ersetzt die BVB die Gleise sowie eine Weiche und eine Kreuzung, da diese das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben. Die Arbeiten sind unter Betrieb während acht Wochen im Zeitraum zwischen Mai und Juli vorgesehen.

Gleisarbeiten Lysskurve

In der Lysskurve bei der Haltestelle Universität müssen die Schienenbefestigungen erneuert werden. Die entsprechenden Bauarbeiten führt die BVB in zwei Wochen (Ende Januar und Anfang Februar) unter Betrieb durch.

Gleisarbeiten Margarethenbrücke

Die BVB erneuert ab Mitte Januar 2024 eine Weiche und einen Fahrbahnübergang im Bereich Margarethenbrücke auf der Seite Markthalle. Die ursprünglich für Sommer 2024 geplanten Bauarbeiten werden vorgezogen, sodass sie noch während der laufenden Sperrung der Margarethenbrücke durchgeführt werden können. Die Arbeiten dauern von Mitte Januar bis Ende Februar.

Gleisersatz Innere Margarethenstrasse

Die BVB ersetzt die Kurvgleise in der Inneren Margarethenstrasse im Bereich der Heuwaagekreuzung. Das kurze Gleisstück hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Die Arbeiten werden innerhalb von drei Wochen im Juli unter laufendem Trambetrieb durchgeführt.

Sanierung von Gleisanlagen Kreuzung Steinenberg

Im April 2024 erneuert die BVB die Weichen und Kreuzungen an der Kreuzung Steinenberg. Die Arbeiten dauern rund vier Wochen – fast alle Tramlinien müssen in dieser Zeit umgeleitet werden. Zudem verkehrt auf der Linie 3 im Baustellenbereich ein Trammersatz mit Bussen. Zur gleichen Zeit finden die letzten Etappen des Gleisersatzes an der Postkurve und im Bereich Schiffflände (Marktplatz) statt.

Gleisersatz Untere Rebgasse

Von Ende Februar bis Ende März erneuert die BVB die Gleise in der Unteren Rebgasse, da diese das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben. So kann ein sicherer Trambetrieb bis zur Umgestaltung der Unteren Rebgasse gewährleistet werden. Die Arbeiten finden während fünf Wochen unter Betrieb statt.

Stand: 11. Januar 2024 – Terminabweichungen sind möglich.